



Gemeinde Toffen

15. Newsletter vom Juni 2022

Sind Sie an den kommunalen Projekten interessiert? Gerne informieren wir Sie über den aktuellen Projektstand und unterbreiten Ihnen den 15. Newsletter.

*Möchten Sie den Newsletter jeweils automatisch erhalten?
Senden Sie uns eine E-Mail an info@toffen.ch und Sie erhalten die News zugestellt. Ihr Interesse freut uns.*

Datenschutz

Gemäss Artikel 30 der Gemeindeordnung ist das Rechnungsprüfungsorgan für die Überprüfung der Einhaltung des Datenschutzes in der Gemeinde zuständig. Die im Rahmen der Jahresrevision vorgenommene Prüfung hat ergeben, dass seitens der Behörden und der Verwaltung dem Datenschutz die nötige Aufmerksamkeit geschenkt wird. Die Bestimmungen des kantonalen Datenschutzgesetzes sowie des Datenschutzreglements werden eingehalten. Insbesondere werden keine Personen-daten an nicht Berechtigte abgegeben oder zu kommerziellen Zwecken verkauft.

Präsidiales

Gemeinderat: Ersatzwahlen 2022

Nachdem Andreas Gfeller (PL; von der SVP Toffen nominiert) seinen Rücktritt per 31.12.2021 bekannt gegeben hat, nominierte die SP Toffen als Nachfolger für den Gemeinderat Stephan Tschanz (SP). In stiller Wahl hat der Gemeinderat anfangs April 2022 Stephan Tschanz (SP) für die laufende Legislatur (ab August 2022 bis 31.12.2024) als Mitglied des Gemeinderates als gewählt erklärt. Für das Gemeindepräsidium soll unter den Ortsparteien (FBT, SP und SVP Toffen) eine einvernehmliche Lösung getroffen werden (→ stille Wahl).

Bildungs- und Kulturzentrum "Hang": Kreditabrechnung

Für die Sanierung und Erweiterung der bestehenden Gemeindeligenschaft (ehemals Singsaal/alte Turnhalle "Hang") genehmigte der Souverän an der Urnenabstimmung vom 27.11.2016 einen Verpflichtungskredit von 4,1 Millionen Franken. Im Herbst 2019 wurde das neue Bildungs- und Kulturzentrum feierlich eröffnet. Es wird seither rege genutzt. Nach Abschluss der Rechnungskontrollen und Eingang der Subventionsbeiträge (total Fr. 279'653.95) konnte der Verpflichtungskredit abgerechnet werden. Der Gemeinderat hat die Kreditabrechnung und den erforderlichen Nachkredit von Fr. 147'417.60 am 23.05.2022 genehmigt.

Umsetzung Artikel 38 kommunales Baureglement (GBR), Gewässerraum

Wie bereits informiert wurde, hat der Gemeinderat beschlossen, auch bei der Gürbe/Müsche und dem Oelibach die Gewässerräume auszuscheiden, was zwischenzeitlich erfolgt ist. Die Unterlagen wurden beim kantonalen Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) zur dritten Vorprüfung eingereicht. Mit dieser Planungsmassnahme wird insbesondere auch sichergestellt, dass die Beiträge von Bund und Kanton an die Hochwasserschutzmassnahmen Gürbe und Müsche ausgerichtet werden.

Durch die Fristverzögerungen sind wiederum Mehraufwendungen bei den Planungsarbeiten entstanden. Mit der Aufarbeitung der Gewässerräume entstehen Mehrkosten von rund 26'500 Franken.

Entwicklungsstandort ZPP 12 "Zelgli-Ost" (Massnahme S 03), Kanalweg

Die Baugesuche für den neuen Brückenübergang über den Toffenkanal und die Wohnüberbauung "Toffematt" wurden eingereicht; die Baubewilligungsverfahren sind im Gange. Die Bauherrschaft bzw. die von ihr beauftragten Projektverfasser sind an der Ausführungsplanung, damit nach Vorliegen der Baubewilligungen die Bauarbeiten in Angriff genommen werden können.

An zentraler Lage wird eine attraktive Wohnüberbauung entstehen (→ www.toffematt.ch).

Siedlungsentwicklung nach innen SEin, Vorranggebiet Bahnhofstrasse

Für die Arealentwicklung der Parzellen Nrn. 66, 214 und 512 an der Bahnhofstrasse gegenüber dem COOP wurde zur Qualitätssicherung ein Workshopverfahren durchgeführt, die diesbezüglichen Ergebnisse wurden im Frühjahr 2022 zur öffentlichen Mitwirkung aufgelegt. Am 21.03.2022 fand zudem eine öffentliche Informationsveranstaltung statt. Innerhalb der gesetzten Frist gelangten keine Eingaben ein. In einem nächsten Schritt wird der Richtplan beim AGR zur Vorprüfung eingereicht.

Entwicklungsstandort ZPP 2 "Mühlehubel" (Massnahme S 08), Mühlehubelstrasse/Römerstrasse (Parzelle 930)

Bekanntlich haben sich die Eigentümer des Areals des Entwicklungsstandortes ZPP 2 "Mühlehubel" (Massnahme S 08 Richtplan Ortsentwicklung) dazu entschlossen, ihr Areal zu überbauen. Das Areal der ZPP 3 "Bernstrasse" befindet sich ebenfalls in ihrem Eigentum. Im Zuge der Erarbeitung eines ortsbauliches Richtprojektes wurde aus landschaftsästhetischen Überlegungen ein Abtausch des Areals der ZPP 3 zur ZPP 2 hin vertieft überprüft. Damit könnte dem Schutz des Schlossareals mit seinen historischen Bauten/Anlagen und damit den Anliegen der Denkmalpflege in hohem Masse Rechnung getragen werden. Die Stellungnahme des einbezogenen AGR liegt inzwischen vor. Da von diesem Abtausch Kulturland und Fruchtfolgeflächen betroffen sind, erweist sich dieser Abtausch als sehr schwierig. Das eingesetzte Beurteilungsgremium, in welche auch der Gemeinderat vertreten ist, wird das weitere Vorgehen prüfen und das angelaufene Workshopverfahren fortsetzen.

Konzept Verkehrsberuhigung auf Gemeindestrassen

Der Gemeinderat hat den Mitwirkungsbericht zum Konzept mit Massnahmenplanung für die Herabsetzung der Höchstgeschwindigkeiten in den Quartieren östlich der Kantonsstrasse Bern- und Thunstrasse genehmigt und die Unterlagen zuhanden der Zustimmung durch den dafür zuständigen Oberingenieurkreis II, Tiefbauamt Kanton Bern, verabschiedet. Sobald die diesbezügliche Zustimmungsverfügung vorliegt, erfolgen die Publikation im Anzeiger und die öffentliche Auflage.

Betriebs- und Gestaltungskonzept Dorfzentrum

Für die Umsetzung des Betriebs- und Gestaltungskonzeptes Dorfzentrum ist die Ingenieurausschreibung im Gange. Der Gemeinderat wird die Auftragserteilung nach erfolgter Auswertung voraussichtlich im Laufe dieses Sommers vornehmen.

Schulwegsicherheit Ortsteil Heitern

Der zuständige Oberingenieurkreis II, Tiefbauamt Kanton Bern, hat ein Ingenieurbüro mit der Ausarbeitung von Feldaufnahmen als Grundlage für die Projektierung eines Fussweges beauftragt, welche ausgeführt sind. Die Ausarbeitung des Projektes erfolgt, sobald die Zustimmungen der privaten Landeigentümer vorliegen. Zeitgleich werden auch die betroffenen Werke einbezogen.

Mit der Ausführung des Fussweges für die Schulwegsicherheit kann frühestens im nächsten Jahr gerechnet werden.

Aufbau Nahwärmeverbund (Massnahme U 03)

Im Frühling 2022 fand mit Vertretern der Energieversorgung Riggisberg (EVR) eine weitere Besprechung statt. Im Mittelpunkt stand dabei der Standort einer künftigen Heizzentrale, welche für die Wärmeversorgung von grosser Bedeutung ist. Gegenüber der Gemeinde wurde eine konkrete Offerte bis Ende Mai/anfangs Juni 2022 in Aussicht gestellt. Diese ist derzeit noch ausstehend. Danach kann der Gemeinderat über das weitere Vorgehen entscheiden.

GA Tageskarten Gemeinden

Während der Corona-Pandemie sistierte die Gemeinde den Verkauf der GA Tageskarten Gemeinden. Geplant ist, diese ab 01.01.2023 wieder zu verkaufen.

Gesellschaft

Zukunft Oberstufe

Bis heute gehen die Sekundar-Schülerinnen und -Schüler aus den Gemeinden Toffen und Kaufdorf in Belp zur Schule. Die Real-Schülerinnen und -Schüler besuchen den Unterricht in Toffen. Die Gemeinde Belp wird im Sommer 2023 auf der Sekundarstufe I das durchlässige Schulmodell 3b einführen. In diesem Modell werden die Real- und Sekundar-Schülerinnen und -Schüler im gleichen Schulhaus und in gemeinsamen Klassen unterrichtet. Diese Umstellung folgt einem Trend im ganzen Kanton Bern, denn die undurchlässigen Schulmodelle 1 und 2 gelten als nicht mehr zeitgemäss. Die Gemeinden Toffen und Kaufdorf nutzen diese Gelegenheit, um über die Zukunft ihrer Oberstufe nachzudenken. Anstatt alle Oberstufen-Schülerinnen und -Schüler nach Belp zu schicken, bietet sich auch ein eigenes Oberstufenzentrum für Toffen (Sitzgemeinde) und Kaufdorf (Vertragsgemeinde) in Toffen an. Die Gemeinderäte von Toffen und Kaufdorf rufen ihre Stimmbewölkerungen im 2022 auf, über diese Varianten zu entscheiden.

Am 26.04.2022 fand in Toffen eine öffentliche Informationsveranstaltung statt. Am 18.05.2022 konnten sich Interessierte anlässlich eines Tag der offenen Türe im Schulhaus "Hang" informieren.

Die Gemeinde Kaufdorf hat sich an der Gemeindeversammlung am 09.06.2022 für die Gemeinde Toffen ausgesprochen. Der Souverän der Gemeinde Toffen wird anlässlich der Urnenabstimmung vom 25.09.2022 über die Zukunft der Oberstufe befinden. Die Botschaft zur Urnenabstimmung wird den Stimmberechtigten Ende August 2022 zugestellt werden. Das Projekt ist unter <https://zukunft-oberstufe.ch/> einsehbar.

Im Juni 2022 Cpb Der Gemeinderat